

DAS VERGOLDETE GEFÄNGNIS (Überarbeitete Ausgabe)

Inhaltsverzeichnis

Einleitung 1

Kapitel 1 Die große Täuschung 8

Kapitel 2 Frei sein von Täuschung 21

Kapitel 3 Unsichtbare Ketten 31

Kapitel 4 Vom Fleisch gefangengesetzt 45

Kapitel 5 Warum bleibst du? 51

Kapitel 6 Die Gefängniswärter des teufels 61

Kapitel 7 Zeichen dafür, dass du ein Gefangener bist 70

Kapitel 8 Die Kosten der Gefangenschaft 80

Kapitel 9 Gebunden an Wege, die richtig scheinen 88

Kapitel 10 Hindernisse auf dem Weg in die Freiheit 101

Kapitel 11 Wie wirst du frei? 108

Kapitel 12 Die Kosten der Freiheit 114

Kapitel 13 Die Segnungen der Freiheit 123

Kapitel 14 Ein Soldat von Jesus Christus werden 135

Kapitel 15 Abschließende Gedanken 148

Bücher von Joseph C. Hedgecock

Kontaktinformationen

Einleitung

In Matthäus 25,29 (SCH) steht, ***Denn wer da hat, dem wird gegeben werden, damit er Überfluß habe; von dem aber, der nicht hat, wird auch das genommen werden, was er hat.*** Wenn du bereits Wahrheit hast, wird dir mehr gegeben werden.

Die Tatsache, dass du dieses Buch liest, zeigt, dass du nach mehr Wahrheit von Gott suchst. Beim Lesen wirst du Offenbarung finden, die das Potential hat, dein Leben dramatisch zu verändern. Einige der Wahrheiten sind dir vielleicht nicht bekannt, andere dagegen sind vielleicht schwierig anzunehmen, weil sie Überführung bringen.

Wenn dein Herz offen ist, wird der Heilige Geist dieses Buch nutzen, um dir die Offenbarung zu bringen, die du brauchst. Diese Seiten eröffnen dir die Gelegenheit für großes geistliches Wachstum.

Das vergoldete Gefängnis

Vergoldet und **golden** haben die gleiche Grundbedeutung. Nach Websters Neuem Universal Lexikon (ungekürzt) ist (ver)golden definiert als, 1. (a) mit Gold überziehen, entweder als Blatt oder Pulver,

oder in Amalgam mit Quecksilber. (b) mit einer Goldfarbe beschichten; bewirken, es wie Gold aussehen zu lassen. 2. zu beleuchten, zu erhellen, es hell erscheinen lassen. 3. **(etwas) attraktiver oder wertvoller aussehen zu lassen, als es ist.**

Vergoldet als Adjektiv bedeutet, überzogen mit Blattgold oder einer dünnen Goldbeschichtung; erleuchtet, verziert, goldfarben. **Vergoldet** als Substantiv bedeutet, 1. Gold oder **eine Imitation** aus Gold auf die Oberfläche einer Sache gelegt; vergolden. 2. Geld. Der Heilige Geist wählte das Wort **vergoldet** für dieses Buch.

Gefängnis ist definiert als, 1. **ein Ort, an dem Personen eingesperrt sind.** 2. ein Gebäude, in der Regel mit Zellen, in dem verurteilte Verbrecher eingesperrt sind oder Angeklagte bis zur Verhandlung festgehalten werden; ein Gefängnis. In diesem Buch konzentriere ich mich auf den ersten Teil der Definition: ein Ort, an dem Personen eingesperrt sind.

Gefangener bedeutet, 1. **jemand, der in einem Gefängnis eingesperrt ist.** 2. eine Person unter Arrest oder in Gewahrsam, sei es im Gefängnis oder nicht; wie ein Gefangener am Gerichtshof. 3. **ein Gefangener; jemand, der vom Feind im Krieg gefangen genommen wurde.** 4. **jemand, dessen Freiheit in irgendeiner Weise eingeschränkt ist; wie ein Gefangener der Liebe.**

Es gibt einen andauernden Kampf zwischen dem Reich der Finsternis und Gottes Königreich des Lichts. Der teufel sucht ständig nach Wegen, Gottes Kinder zu besiegen, indem er sie in die Finsternis führt. Viele Gläubige sind durch seine Lügen und Täuschungen gefangengenommen worden. Einige von ihnen sind sich ihrer Gefangenschaft bewusst, während andere ohne ihr Wissen von ihm gebunden sind oder zurückgehalten werden.

Vergoldete Gefängnisse werden von satan getarnt, um die Freiheit der Kinder Gottes einzuschränken. Diese Gefängnisse sind subtil und sie sprechen immer die Annehmlichkeiten des Fleisches an. **Sie sprechen das menschliche Verlangen an, auf sich selbst zu vertrauen.** Die meiste Zeit erkennen Gläubige diese nicht als Gefängnisse.

Viele Gemeinden und Konfessionen haben trügerische Lehren zu ihren Glaubensgrundsätzen hinzugefügt. Diese Lehren scheinen richtig zu sein und mögen sich auf gültige Schriftstellen stützen, aber sie sind in Wirklichkeit falsch, weil sie Lügen und Halbwahrheiten enthalten. **Sie führen zu Schlussfolgerungen, die im Widerspruch zum richtig geteilten Wort Gottes stehen.** Diese falschen Lehren halten die Gläubigen in *vergoldeten* Gefängnissen.

Du kannst in deinem Privatleben, zu Hause und in der Familie, auf deiner Arbeit und in der Gemeinde ein Gefangener satans sein. Es ist wichtig, aus *vergoldeten* Gefängnissen frei zu kommen, weil sie dich in deinem geistlichen Leben, sowohl jetzt als auch in der Ewigkeit, Verlust erleiden lassen.

Das Ziel des teufels

Der feind operiert auf hinterlistige Weise, um zu verhindern, dass Gottes Kinder die Fülle ihres Erbes erhalten. Der teufel ist nicht unwissend über Gottes Werke. Er ist sich der Pläne Gottes für Seine Kinder bewusst und benutzt gezielte, irreführende Strategien, um sie zu behindern.

Das primäre Ziel dieses Buches ist es, die Taktiken aufzudecken, die satan benutzt, um Gläubige zu besiegen. Es erklärt, wie man völlig frei von satans Versuchungen, Täuschungen und Einflüssen wird. Es ist speziell für diejenigen geschrieben, welche entschieden sind dem Herrn zu folgen, aber jahrelang gekämpft haben, weil sie in satans *vergoldeten* Gefängnissen gefangen gehalten werden. Du musst verstehen, wie der feind arbeitet, und dir der Wege bewusst sein, auf welchen satan dich gefangen nehmen könnte. **Seine Gefängnisse schließen sowohl offenkundige Rebellion als auch subtile Täuschungen ein.**

Du hast vielleicht zugelassen, dass Rebellion dich kontrolliert. Wenn dies zutrifft, weißt du, dass du Buße tun und umkehren musst. Vielleicht wurdest du auch getäuscht und bemerkst nicht, dass du durch satans Taktiken gefangengenommen wurdest und in *vergoldeten* Gefängnissen festgesetzt bist.

In Johannes 8,32 (ELB) steht, *und ihr werdet die Wahrheit erkennen, und die Wahrheit wird euch frei*

machen. Wenn du frei werden musst, bist du offensichtlich in irgendeiner Art der Gebundenheit. Der Herr möchte, dass du von allen Fallen satans frei bist, eingeschlossen derer, die *vergoldet* wurden, um ihre wahre Natur zu verbergen.

Es ist ein Segen, dir des Wirkens satans in deinem Leben bewusst zu sein, weil du dann von seinen Einflüssen freigesetzt werden kannst, sobald du Buße tust und umkehrst. Ich ermutige dich, den Herrn um die Offenbarung zu suchen, die du brauchst, um befreit zu werden. **Bitte Ihn, die Gefängnisse aufzudecken, die dich gefangen halten.**

Die in diesem Buch enthaltene Offenbarung hat nicht die Absicht auf irgendeine Art und Weise Verdammnis zu bringen. Es wurde nicht geschrieben, um Gericht über den Leib Christi zu bringen, sondern vielmehr um die Werke des teufels zu verurteilen.

Wenn du dich vor dem Herrn demütigst, wird der Heilige Geist dir die Wahrheiten in diesem Buch offenbaren und bestätigen. Er wird dir Ohren geben zu hören, wenn du frei sein willst.

Dein Erbe

In 1.Korinther 2,9 (ELB) steht, *sondern wie geschrieben steht: »Was kein Auge gesehen und kein Ohr gehört hat und in keines Menschen Herz gekommen ist, was Gott denen bereitet hat, die ihn lieben.«*

Dein geistliches Erbe ist wesentlich größer als alles, was du dir vorstellen kannst.

Du wirst geistliche Segnungen in der Ewigkeit empfangen, aber viele Vorteile deines Erbes sind jetzt verfügbar. Du kannst in Gottes Königreich leben und Gemeinschaft mit Ihm genießen. Der Heilige Geist wird dich zurüsten und dich vorbereiten, ein Gefäß der Ehre in Gottes Königreich zu sein (2.Timotheus 2,21). Du kannst ein effektiver Soldat in der Armee von Jesus Christus werden (2.Timotheus 2,3-4).

Der teufel will dein Erbe stehlen. Johannes 10,10a (SCH) erklärt seine Ziele, *Der Dieb kommt nur, um zu stehlen, zu töten und zu verderben*. Er wendet viele Taktiken an, um dich der Segnungen zu berauben, die Gott für dich hat. Wenn du in irgendeiner Art und Weise geistlichen Verlust und Zerstörung erlebt hast, bist du ein Opfer des Werkes satans.

Des teufels einziges Ziel ist es, so viel Zerstörung wie möglich in dein Leben zu bringen. **Er will die Segnungen deines Erbes in diesem Leben stehlen, als auch ewige Vorteile von dir rauben.** Er ist deinem Fleisch „zu Diensten“, um dich davon abzuhalten, im Geist zu wandeln, wo Gottes Segnungen wohnen. Er bietet Entschuldigungen für den Mangel an geistlichen Siegen in deinem Leben an.

Hindernisse: Rebellion oder Täuschung

Dir ist vielleicht bewusst, dass das Werk satans dich davon abgehalten hat, die Vorteile deiner Errettung zu genießen, aber du weißt nicht, wie du den Sieg über ihn erlangen kannst. Auch ohne es zu bemerken, kannst du durch satan gebunden und behindert sein. In jedem Fall erleidest du einen geistlichen Verlust, weil satan Zugang hat.

Der teufel hat die Gemeinden mit Lügen infiltriert, die als Wahrheit getarnt sind, und viele Gläubige haben ihren Glauben in seine Täuschungen freigesetzt. Die Gefängnisse, die in diesem Buch identifiziert werden, sind das Ergebnis seiner hinterlistigen Verschlagenheit, um die Gläubigen mit Glaubensgrundsätzen, die lediglich richtig scheinen, zu täuschen. Andere Gefängnisse sind das Ergebnis von Fleischlichkeit, Rebellion und offenkundigem Ungehorsam gegen Gott.

In Matthäus 7,13-14 (ELB) steht, *Geht hinein durch die enge Pforte! Denn **weit ist die Pforte und breit der Weg, der zum Verderben führt, und viele sind, die auf ihm hineingehen** . Denn eng ist die Pforte und schmal der Weg, der zum Leben führt, und wenige sind, die ihn finden.*

Wenn satan dich davon abhält, durch die enge Pforte und auf dem schmalen Weg zu gehen, bist du bereits auf dem Weg zur geistlichen Zerstörung. Wenn er dich von der Gemeinschaft mit dem Herrn trennen kann, weil du dem breiten Weg folgst, ist es ihm erfolgreich gelungen, geistliches Leben von dir zu stehlen.

Wenn du durch Lüste des Fleisches oder Abhängigkeiten gefangen genommen werden kannst, wird satan diese Methoden benutzen. Wenn du dich solchen Gefangenschaften nicht ergibst, sondern

entschieden bist mit Gott zu leben, wird satan dich auf Wege locken, die nur so scheinen, als wären sie richtig.

Du hast vielleicht nicht die Absicht dich täuschen zu lassen. Du gibst dich nicht den Lüsten des Fleisches hin, noch bist du bewusst rebellisch. Und doch weißt du, dass du geistlich nicht so wächst, wie du solltest. Du bist vielleicht verwirrt und frustriert, weil **du scheinbar *den Regeln gehorchst, aber dein tägliches Leben beweist, dass du nicht geistlich bist.***

Wenn du dich Wegen hingibst, die richtig scheinen, macht satan diese Methoden komfortabel für dich. Er überzeugt dich davon, dass du gerecht bist, während du tatsächlich getäuscht wirst. Dann hast du kein Verlangen, dich zu ändern. Wenn dies dein geistliches Leben beschreibt, wirst du in satans *vergoldetem* Gefängnis gefangen gehalten.

Öffne dein Herz

Dieses Buch wird dir helfen, die *vergoldeten* Gefängnisse des teufels zu sehen, und auch, wie man aus ihnen gerettet werden kann. Du kannst, ohne es zu wissen, durch satan getäuscht worden sein, deshalb ermutige ich dich, mit einem offenen Herzen zu lesen.

Frage den Herrn, ob du in Gottes Königreich Verlust erleidest, weil du gefangen gehalten wirst.

Bitte Ihn, deine Augen zu öffnen, um die satanischen Gefängnisse zu sehen, die dich gefangen halten. Du musst kein Gefangener des teufels sein. Du kannst vollkommen frei sein, dem Herrn zu dienen, im Geist zu leben und zu der Person zu werden, die Gott sich wünscht.

Bibelstellen zur Einleitung

Matthäus 25,29
Johannes 8,32
1.Korinther 2,9
2.Timotheus 2,21
2.Timotheus 2,3-4
Johannes 10,10a
Matthäus 7,13-14

Kapitel 1

Die große Täuschung

Der teufel hat Dienste, Gemeinden und bekennende Christen davon überzeugt, dass das Tun guter Werke und der äußere Anschein von Religiosität Zeichen dafür sind, mit Gott in rechtem Stand zu sein. Dieser falsche Glaube ist auf der ganzen Welt verbreitet. Er hat seinen Ursprung nicht in dieser Generation. Er existiert seit Hunderten von Jahren.

Viele Gläubige gehen ebenfalls davon aus, dass in der Vergangenheit errettet worden zu sein, ihnen garantiere, automatisch im Geist zu leben, unabhängig von der Frucht, die sie hervorbringen. Viele Schriftstellen widersprechen jedoch dieser falschen Annahme.

Heuchelei: Die Sünde der Pharisäer

In Matthäus 23,2-5a (SCH) sagte Jesus Folgendes über die Pharisäer, ... *Die Schriftgelehrten und Pharisäer haben sich auf Moses Stuhl gesetzt. Alles nun, was sie euch sagen, das tut und haltet; **aber nach ihren Werken tut nicht; denn sie sagen es wohl, tun es aber nicht** . Sie binden aber schwere und kaum erträgliche Bürden und legen sie den Menschen auf die Schultern; sie selbst aber wollen sie*

nicht mit einem Finger berühren. **Alle ihre Werke aber tun sie, um von den Leuten gesehen zu werden .**

In Johannes 8,42-44a (ELB) steht, *Jesus sprach zu ihnen: Wenn Gott euer Vater wäre, so würdet ihr mich lieben, denn ich bin von Gott ausgegangen und gekommen; denn ich bin auch nicht von mir selbst gekommen, sondern er hat mich gesandt. Warum versteht ihr meine Sprache nicht? Weil ihr mein Wort nicht hören könnt. **Ihr seid aus dem Vater, dem Teufel, und die Begierden eures Vaters wollt ihr tun.***

Die Pharisäer gehorchten dem Buchstaben des Gesetzes, und sie schienen gerechter zu sein als andere. Jedoch taten sie religiöse Werke, um von den Menschen gesehen zu werden. Sie verstanden nicht, wer Jesus war, weil Gott nicht ihr Vater war. Ihr Vater war der Teufel, obwohl sie gerecht zu sein schienen.

In Matthäus 23,27-31 (frei nach AMPC) gab Jesus diese Warnung: *Wehe euch, Schriftgelehrte und Pharisäer, Scheinheilige (Heuchler)! Denn ihr gleicht übertünchten Gräbern, die von außen zwar schön scheinen, inwendig aber voll von Totengebeinen und aller Unreinigkeit sind. So **scheint auch ihr von außen zwar gerecht vor den Menschen, von innen aber seid ihr voller Heuchelei und Gesetzlosigkeit und Ungerechtigkeit.***

Wehe euch, Schriftgelehrte und Pharisäer, Scheinheilige (Heuchler)! Denn ihr baut die Gräber der Propheten und schmückt die Grabmäler der Gerechten und sagt: Wären wir in den Tagen unserer Väter gewesen, hätten wir ihnen nicht geholfen, das Blut der Propheten zu vergießen. So gebt ihr euch selbst Zeugnis, dass ihr Nachkommen derer seid, welche die Propheten ermordet haben.

Halte einen Moment inne und bewege diese Schriftstellen in deinem Herzen. Diejenigen, die während der Zeit Jesu auf der Erde als die Religiösesten galten, schienen gerecht und aufrecht zu sein. Aber im Inneren waren sie von Heuchelei, Gesetzlosigkeit und Ungerechtigkeit erfüllt. Jesus nannte sie Scheinheilige und Heuchler.

In diesen Schriftstellen ist ein **Heuchler** definiert als, *ein Schauspieler mit einem angenommenen Charakter (Bühnen-Schauspieler), d.h., (im übertragenen Sinne) ein Simulant („Heuchler“): Heuchler (G5273)*. Websters Lexikon von 1828 definiert **Heuchler** als, *Jemand, der vortäuscht (vorgibt) etwas zu sein, das er nicht ist; jemand der die Form der Frömmigkeit hat ohne deren Kraft, oder den Anschein von Frömmigkeit und Tugend zeigt, obwohl ihm jede wahre Religion fehlt.*

Ein **Simulant** ist, *Jemand, der vortäuscht; ein Heuchler; jemand der seine Meinungen oder seine Gesinnung hinter einem falschen Anschein verbirgt*. Die Pharisäer taten so, als wären sie gerecht. Sie versteckten, wer sie wirklich waren: Nachfolger ihres Vaters, des Teufels. Er täuschte sie bis zu dem Punkt, dass sie glaubten, sie wären gerecht, aber Jesus nannte sie blinde Leiter der Blinden (Matthäus 15,14).

Heuchelei in der Gemeinde

Heuchelei war in den religiösen Menschen während der Zeit Jesu auf der Erde offenkundig, und sie greift in den heutigen Gemeinden weiterhin um sich. Viele Menschen bekennen Christen zu sein und haben einen äußeren Anschein von Gerechtigkeit. Sie sagen die richtigen Worte und benutzen korrekte religiöse Formulierungen.

Sie studieren das Wort Gottes und können viele Schriftstellen zitieren. Sie sind mit den Lehren der Bibel vertraut und haben oft umfassende religiöse Kenntnisse. Einige sind Bibellehrer oder kirchliche Amtsträger, so wie es auch die Schriftgelehrten und Pharisäer waren.

Das Problem mit solchen Gläubigen ist, dass **sie ihren eigenen Plänen und persönlichen Absichten folgen, während sie vorgeben, Jesus Christus zu gehorchen**. Ihre persönlichen Wünsche und die Lüste ihres Fleisches kontrollieren sie. Sie sind unbußfertig in ihren Herzen, weil sie oftmals glauben, dass sie Recht haben.

Ihre Heuchelei ist offensichtlich, wenn man ihr Verhalten außerhalb der Gemeinde sieht. Sie handeln

vielleicht religiös, aber sie sind oft kritisch und richtend gegenüber anderen Gläubigen, die nicht so *geistlich* sind, wie sie selbst. Ihnen fehlt es an Gnade und Barmherzigkeit.

In ihren persönlichen Leben ist die Frucht des Geistes nicht ersichtlich, insbesondere dann, wenn sie unter Druck stehen, oder schwierigen Umständen begegnen. Sie sagen oft die richtigen Worte, aber ihre Taten sind das Gegenteil von dem, was sie sagen.

Der teufel verleitet diese Gläubige dazu, ihre Heiligtümer, ihr Zuhause und sich selbst zu schmücken, um gerecht zu erscheinen. Täuschung bringt sie dazu, zu glauben, dass sie im rechten Stand mit Gott sind, weil ihr äußerlicher Schein für andere religiös wirkt.

Jesus nennt solche Gläubige Heuchler, weil sie insgeheim rebellisch sind. Sie werden durch Selbstgerechtigkeit, persönliche Meinungen und verborgene Absichten kontrolliert. **Ihre Gedanken, Motive und Taten sind nicht dem Herrn unterstellt.** In 1.Samuel 16,7b (ELB) steht, *Denn der Mensch sieht auf das, was vor Augen ist, aber der HERR sieht auf das Herz.*

Gottes Definition von der wahren Gerechtigkeit, die in denen gefunden wird, welche in Gemeinschaft mit Ihm leben, ist in Matthäus 7,20-23 (ELB) erklärt, *Deshalb, an ihren Früchten werdet ihr sie erkennen. Nicht jeder, der zu mir sagt: Herr, Herr! wird in das Reich der Himmel hineinkommen, sondern wer den Willen meines Vaters tut, der in den Himmeln ist.*

Viele werden an jenem Tage zu mir sagen: Herr, Herr! Haben wir nicht durch deinen Namen geweissagt und durch deinen Namen Dämonen ausgetrieben und durch deinen Namen viele Wunderwerke getan? Und dann werde ich ihnen bekennen: Ich habe euch niemals gekannt. Weicht von mir, ihr Übeltäter!

Beachte bitte im Besonderen diesen Vers: *Nicht jeder, der zu mir sagt: Herr, Herr! wird in das Reich der Himmel hineinkommen, sondern **wer den Willen meines Vaters tut, der in den Himmeln ist.*** Es reicht nicht aus, die richtigen Worte zu sagen oder gute Werke in Jesu Namen zu tun. Du musst den Willen des Vaters tun, um in Seinem Königreich zu bleiben.

Der breite Weg

In Matthäus 7,13 (AMPC) steht, *Geht hinein durch die enge Pforte! Denn weit ist die Pforte und breit der Weg, der zum Verderben hinwegführt, und es sind viele, die auf ihm hineingehen.* Wenn du den Lehren der meisten Gläubigen folgst, bist du vermutlich auf dem breiten Weg.

Der größte Anreiz des breiten Weges ist, dass du darauf die Kontrolle haben kannst. Du musst dich nicht dem Herrn unterordnen oder Ihn fragen, was du tun sollst. Du kannst religiöse Werke tun, die gerecht zu sein scheinen, während du dich weigerst, dich vor Gott zu demütigen. **Der breite Weg ist komfortabel, weil er nicht erfordert, dass das Fleisch stirbt.**

Viele Gläubige erklären, dass sie dem Herrn folgen, aber ihr Leben zeigt, dass ihr Fleisch die Kontrolle hat. Sie wurden dahingehend getäuscht, zu glauben, dass Gott zufrieden mit ihnen ist, aber satan hat sie getäuscht. Sie erleben geistlichen Mangel, weil sie auf dem breiten Weg sind.

Die Tatsache, dass viele einem irreführenden Weg folgen, sollte dich wach werden lassen bezüglich der Tatsache, dass satan äußerst effektiv darin war, Gläubige zu täuschen. Wirst du den meisten Gläubigen auf dem breiten Weg folgen, oder **wirst du auf dem schmalen Weg gehen, der zu einer tiefen Beziehung mit deinem Vater führt?**

Der Weg, der richtig erscheint

Sprüche 14,12 (SCH) und Sprüche 16,25 erklären die gleiche Wahrheit. ***Es gibt einen Weg, der dem Menschen richtig scheint; aber sein Ende ist der Weg zum Tod.***

Die „Erweiterte“ Bibel (AMPC) erklärt diese Schriftstellen folgendermaßen, *Es gibt einen Weg, der dem Menschen richtig erscheint und der so aussieht als verlaufe er geradlinig vor ihm, aber am Ende ist es der Weg des Todes.* Dies ist eine tiefgründige Aussage und eine wichtige Warnung.

In Sprüche 28,26 (SCH) steht, ***Wer sich auf sein Herz verläßt, ist ein Narr; wer aber in der Weisheit***

wandelt, der wird entrinnen. Es ist töricht, deinem eigenen Herzen und Verstand in Dingen der Gerechtigkeit zu vertrauen. In Jeremia 17,9 (SCH) steht, **überaus trügerisch ist das Herz und böseartig; wer kann es ergründen?**

Dein natürliches, fleischliches Herz ist vollständig böse und trügerisch. Es führt dich immer auf den falschen Weg. Selbst wenn du gerecht sein willst, wird deine alte Natur dich auf Wege lenken, die richtig scheinen, aber zum Tod führen.

Wer würde Gottes Kindern einen Weg anbieten, der richtig erscheint, aber im Tod endet? Gott wird dies sicher nicht tun. Wenn du Gott dienen willst, wirst du es dir auch nicht selbst absichtlich oder bewusst antun. Der Teufel ist der einzige, dessen Ziel es ist, dich in den geistlichen Tod zu führen.

Der Weg, der richtig erscheint, ist eine bevorzugte Strategie des Feindes. Er hat im Laufe der Geschichte viele Gläubige getäuscht, indem er sie auf Wege geführt hat, die gut oder religiös erschienen, aber nicht gerecht sind.

Die Gemeinde als Ganzes ist durch diese Art der Täuschung in die Irre geführt worden. Gott warnt Gläubige vor dem Weg, der richtig erscheint, denn **diese Methode der Täuschung ist die gefährlichste Falle für Gläubige.**

Diener des „engel des Lichts“

Der Teufel kommuniziert mit Gläubigen häufig als ein Engel des Lichts, indem er Worte spricht, die scheinbar von Gott kommen, es aber nicht sind. Zu diesem Zweck benutzt er geistliche Amtsträger, die gerecht erscheinen, jedoch Lehren predigen, die voller Täuschung sind.

In 2.Korinther 11,13-15 (ELB) steht, *Denn solche sind falsche Apostel, betrügerische Arbeiter, die die Gestalt von Aposteln Christi annehmen. Und kein Wunder, denn der Satan selbst nimmt die Gestalt eines Engels des Lichts an; es ist daher nichts Großes, wenn auch seine Diener die Gestalt von Dienern der Gerechtigkeit annehmen; und ihr Ende wird ihren Werken entsprechen.*

In diesen Schriftstellen bedeutet das Wort **Diener** (geistliche Amtsträger), *ein Begleiter, d.h. (im Genitiv) ein Kellner (bei Tisch oder in anderen niederen Diensten); insbesondere ein christlicher Lehrer und Pastor (technisch gesehen ein Diakon oder eine Diakonin): Diakon, Amtsträger, Diener (G1249).*

Diese Definition schließt christliche Lehrer, Pastoren und Diakone ein. Der Feind hat viele Gemeindeleiter dahingehend getäuscht, dass sie Wege lehren, die richtig erscheinen, anstatt Offenbarung zu lehren, die vom Heiligen Geist kommt.

Der Teufel verführt geistliche Amtsträger dazu, ohne die Führung des Heiligen Geistes zu predigen. Sie entscheiden selbst, was sie predigen und planen Gemeindeprogramme nach ihren persönlichen Vorstellungen, anstatt den Herrn zu fragen, was sie sagen und tun sollen. Solche Amtsträger sind ein leichtes Ziel für Täuschung.

Viele dieser geistlichen Amtsträger haben nicht die Absicht, sich von Satan täuschen zu lassen, wenn er ihnen als Engel des Lichts „zu Diensten ist“. Sie wollen vielleicht die Wahrheit predigen, aber weil sie den natürlichen Verstand benutzen, während sie nach Wahrheit suchen, überlistet Satan sie und bringt sie dazu, Lügen zu glauben und zu predigen.

Am Ende von 2.Korinther 11,15 (ELB) steht, *und ihr Ende wird ihren Werken entsprechen.* Es ist nicht genug, als christlicher Leiter die richtigen Worte zu sagen. **Wenn du in deinem Dienst, und auch in deinem Leben, nicht vom Heiligen Geist geleitet wirst, bist du ein leichtes Ziel für Satan.** Er wird dein geistliches Erbe stehlen, und du wirst die Folgen deines Ungehorsams gegenüber Gott ernten.

Wie Satan Gläubige täuscht

Es wurde bereits gesagt, dass Satan dir einen See voller Wahrheit geben wird, um dir einen Becher Gift zu verabreichen. Der Teufel hat legalen Zugang zu deiner fleischlichen Natur, auch dann, wenn du gerecht sein willst. **Er ist ein Meister darin, das korrekt ausgelegte Wort Gottes mit religiösen Lügen zu verdrehen.** Aus diesem Grund ist es so wichtig, vom Geist geleitet zu sein und dein Fleisch und

dein natürliches Verständnis vollständig zu verleugnen.

Die folgenden Schritte erklären, wie satan dich täuscht, obwohl du mit dem Herrn leben willst:

1. Du suchst nach Wahrheit, indem du die Bibel liest, Predigten hörst oder Bücher von christlichen Autoren liest.
2. Du tust diese Aktivitäten aus deinem *vergeistigten Fleisch* heraus, was satan legalen Zugang gewährt. Er fängt dich mit Lehren ein, die richtig scheinen, aber falsch sind. (*Vergeistigtes Fleisch* ist jeder Gedanke, jeder Glaube, jedes Werk oder jedes Verhalten, das gut oder religiös aussieht, aber seinen Ursprung in deiner fleischlichen Natur hat.)
3. Du findest und glaubst einige der eindeutigen Schriftstellen zu bestimmten Themen. Daraufhin fügt satan Lügen hinzu, um dich zu Schlussfolgerungen zu bringen, die entweder falsch oder unvollständig sind (was sie ebenso falsch sein lässt).
4. Du kommst zu Schlussfolgerungen, die vielleicht *wahr* sind, aber sie entsprechen nicht der richtig ausgelegten Wahrheit, weil satan die Informationen verdreht hat oder Theorien zu der Wahrheit hinzugefügt hat.
5. Du findest vielleicht Wahrheiten, die bestimmte Anforderungen an dich stellen, aber der teufel überredet dich zu glauben, dass es keine Bedingungen dafür gibt, die Vorteile dieser Wahrheiten zu empfangen. Du glaubst seinen falschen Lehren, und dadurch empfängst du die Segnungen nicht, die Gott für dich vorgesehen hat.
6. Du widerstehst jeder Wahrheit, die deinen fehlgeleiteten Schlussfolgerungen zu widersprechen scheint.

Täuschung ist unvermeidbar, wenn du nicht jeden Gedanken Christus vorlegst und unterstellst. In

2.Korinther 10,4b-5 (ELB) steht, *so zerstören wir Vernünfteleien und jede Höhe, die sich gegen die Erkenntnis Gottes erhebt, und nehmen jeden Gedanken gefangen unter den Gehorsam Christi.*

Wenn du es dem Herrn nicht erlaubst, deine Gedanken zu prüfen, gibst du satan die Gelegenheit, Halbwahrheiten und Lügen zu dir zu sprechen, die dich in die Irre führen. (Weitere Informationen über deine Gedanken findest du in WACH AUF! DIE ZEIT LÄUFT AB, BAND II, Kapitel 10.)

Unterschätze nicht satans Verlangen, dich anzulügen! Er verdreht immer die Wahrheiten in Gottes Wort, um dich zu falschen Schlussfolgerungen zu führen. Wenn du nicht im Geist lebst und deine Gedanken unter Christus gefangen nimmst, werden **dein fleischliches Denken und satans Lügen dich jedes Mal in die Irre führen.**

Ein Beispiel: Die Wohlstandslehre

Viele Gläubige werden durch Wege, die richtig erscheinen, Täuschungen und falsche Lehren kontrolliert. Eine weitverbreitete Täuschung in der heutigen Gemeinde ist, dass finanzieller Wohlstand ein Anzeichen für Gerechtigkeit ist.

Gott kann dich sicherlich finanziell segnen, während du Ihm nachfolgst (5.Mose 28,1-14). Jedoch bedeuten finanzielle Vorzüge nicht notwendigerweise, dass du im rechten Stand mit Gott bist.

Viele wohlhabende Gemeinden haben prunkvolle Gebäude und eine große Anzahl an Gemeindemitgliedern. Einige glauben, dass diese äußeren Anzeichen Gottes Zustimmung anzeigen. Es ist wichtig, dass du nicht einfach annimmst, diese Gemeinden seien von Gott gesegnet. Sie mögen von Ihm gesegnet sein, aber dies sollte nicht automatisch angenommen werden.

Dienste, die nach finanziellem Gewinn streben, bringen oft Frucht hervor, die aufzeigt, dass Gottes Wille nicht ihr höchstes Ziel ist. Sie fokussieren sich in der Regel eher darauf, was man von Gott bekommen kann, als darauf, wie man Ihm gehorchen und Ihn verherrlichen kann. Ihre Leiter scheinen fromm zu sein, aber sie haben kaum Beweise dafür, wahrhaft geistlich zu sein. Sie zeigen nicht den Charakter von Christus.

Die *Wohlstandslehre* täuscht Menschen ebenso in Bezug auf ihre persönlichen Finanzen. Ihr größter geistlicher Fokus liegt darauf, auf welche Art und Weise Gott sie im natürlichen Bereich segnen wird.

Tatsächlich fordern sie oftmals, dass Gott sie finanziell segnet.

Häufig nehmen sie Anstoß an Gott, wenn sich ihre Lebensumstände ändern und sie nicht mehr länger wohlhabend sind. Sie sind schnell dabei, diejenigen zu richten, die finanziell nicht wohlhabend sind. Sehr häufig sind sie gierig und selbstsüchtig, und **ihr Hauptziel ist es, finanziellen Erfolg zu haben**. Sie benutzen den Namen Gottes für ihren persönlichen Gewinn.

Du kannst dich selbst und andere belügen, aber Gott kannst du nicht täuschen. **Er weiß, was in deinem Herzen ist und kennt deine Motive dafür, Ihn zu suchen.**

Er weiß, wenn dein Motiv der persönliche Gewinn ist, anstatt der Gehorsam, weil du Ihn liebst. In Galater 6,7 (ELB) steht, *Irrt euch nicht, Gott läßt sich nicht verspotten! Denn was ein Mensch sät, das wird er auch ernten.*

Wahrer Wohlstand

Paulus sagte in Philipper 4,11-12 (ELB), *Nicht, daß ich es des Mangels wegen sage, denn ich habe gelernt, mich <darin> zu begnügen, worin ich bin. Sowohl erniedrigt zu sein, weiß ich, als auch Überfluß zu haben, weiß ich; in jedes und in alles bin ich eingeweiht, sowohl satt zu sein als auch zu hungern, sowohl Überfluß zu haben als auch Mangel zu leiden.*

Paulus war zufrieden, ob er nun Überfluss hatte oder Mangel litt, weil er im geistlichen Bereich erfolgreich war. Seine Zufriedenheit hatte nichts mit materiellen Vorzügen im natürlichen Bereich zu tun oder mit dem, was er besaß. Sie hatte mit seiner Beziehung zu Gott zu tun.

Wahrer Wohlstand entsteht, wenn man dem Herrn mit reinem Herzen gehorcht. Wenn du Gottes Willen mehr als alles andere suchst und Ihm mit deinem ganzen Herzen vertraust, bist du wahrhaft gesegnet. Deine natürlichen Umstände sind unerheblich.

Bist du getäuscht?

Vielleicht hast du schon erkannt, dass deine Anstrengungen, dem Herrn nachzufolgen, nicht die erhofften Ergebnisse hervorgebracht haben. Wenn das der Fall ist, ist es wahrscheinlich, dass satan dich durch Wege, die richtig erscheinen, getäuscht hat.

Du bist vielleicht frustriert, weil du viele religiöse Werke getan hast, um zu versuchen, Gottes Zustimmung zu erlangen. Vielleicht bekennst du immer wieder deine Sünden und unternimmst viele Neuanfänge, weil du erkennst, dass du auf dem falschen Weg bist. Obwohl du versuchst das Richtige zu tun, unterwirfst du dich letztendlich deinem Fleisch anstatt dem Herrn.

Wenn dies in deinem christlichen Leben normal war, wurdest du durch satans Täuschungen verführt. Wenn du religiösen Lehren gehorcht hast, aber keine beständige Gemeinschaft mit dem Herrn genießt, bist du in irgendeiner Form getäuscht. Wenn du von satans Lügen frei sein willst, **wird der Herr dir zeigen, wie und warum du getäuscht bist.**

Du glaubst vielleicht, dass du in der Wahrheit lebst, aber du widerstehst anderen, die Offenbarung mit dir teilen. Dies ist ein weiterer starker Hinweis darauf, dass du getäuscht bist. Was du glaubst mag *wahr* sein, aber wenn es nicht alle Schriftstellen einschließt, die es als *Wahrheit* bestätigen, hast du keine vollständige Offenbarung. (Ausführliche Informationen über den Unterschied zwischen *wahr* und *Wahrheit* sind in dem Buch Meine Schafe Hören Meine Stimme, Kapitel 4 zu finden.) Wenn das, was du glaubst, von der Gemeindeleitung, traditionellen Lehren oder persönlichem Studium, ohne die Leitung des Heiligen Geistes, kommt, wirst du zu Schlussfolgerungen kommen, die nicht die reine, richtig ausgelegte Wahrheit sind.

Ohne dein Mitwirken kann der teufel dich nicht mit Wegen, die richtig erscheinen, verführen.

Wenn du nicht in Christus bleibst, sondern stattdessen auf den natürlichen Verstand und Logik vertraust, wird satan deinen Glauben schnell mit falschen Lehren, die korrekt aussehen, unterwandern.

Der Heilige Geist allein offenbart Wahrheit (Johannes 16,13). Während du die Schrift studierst oder

Predigten zuhörst, wird Er dir die Wahrheit zeigen, wenn du Ihn um Offenbarung suchst. Dies wird satan davon abhalten, dich auf Wege zu führen, die richtig erscheinen.

Gestohlene Zeit

Vielleicht hast du im Laufe der Jahre schon viele Male Buße getan, weil dir klar wurde, dass du dem Herrn nicht gehorcht hast. Als du gesehen hast, dass sich schlechte Frucht in deinem Leben zeigte, hast du vermutlich den Herrn gebeten, dir zu vergeben. Vielleicht hast du dich entschieden, den richtigen Weg zu gehen, dennoch hast du dich erneut in der Falle vorgefunden.

Obwohl du keine völlige Zerstörung erlitten hast, **hat satan dir die Zeit gestohlen, die du auf dem schmalen Pfad hättest verbringen können.** Er hat dein geistliches Leben behindert und du hast die Zeit verloren, die du in Gemeinschaft mit Gott hättest verbringen können.

Viele der Segnungen deines geistlichen Erbes, die du hättest genießen können, hast du nicht empfangen. Der teufel hat deine Wirksamkeit im Königreich Gottes neutralisiert. **Ohne dein Wissen haben dich Wege, die richtig erscheinen, gefangen genommen.**

Ein Weg, um herauszufinden, ob du in einem geistlichen Gefängnis steckst oder durch satan getäuscht wurdest, ist zu versuchen, dich dem Herrn zu nähern. Manifestationen deines Fleisches werden hervorkommen, um dich zu entmutigen, dem schmalen Weg zu folgen. Diese Hindernisse sind die Gitterstäbe der Gefängnisse, die dich festhalten.

Bevor du vollständig frei sein kannst, musst du zuerst deine Gefangenschaft sehen, wie sie wirklich ist. Herauszufinden, dass du im Gefängnis bist, ist nichts Negatives; es ist ein Segen! Wenn du erkennst, dass du gebunden bist, kannst du den Herrn darüber suchen, wie du frei sein kannst.

Bibelstellen in Kapitel 1

Matthäus 23,2-5a

Johannes 8,42-44a

Matthäus 23,27-31

Matthäus 15,14

1.Samuel 16,7b

Matthäus 7,20-23

Matthäus 7,13

Sprüche 14,12

Sprüche 16,25

Sprüche 28,26

Jeremia 17,9

2.Korinther 11,13-15

2.Korinther 10,4b-5 (im Englischen 2.Korinther 10,5)

5.Mose 28,1-14

Galater 6,7

Philipper 4,11-12

Johannes 16,13